



Presseinformation 04.12.2020

## Neue Wetterstation für bessere Hochwasservorhersage

Traunreut-Stein – Die Hochwasservorhersage in den Flussgebieten Traun und Alz zu verbessern, das ist Ziel einer neuen Wetterstation auf dem Gelände der Kläranlage in Stein an der Traun. Das Wasserwirtschaftsamt Traunstein hat sie dort errichtet, in Zusammenarbeit mit dem bayerischen Landesamt für Umwelt und der österreichischen Firma Sommer Messtechnik GmbH. Die Fläche hat dankenswerter Weise die Stadtwerke Traunreut zur Verfügung gestellt. Die Kosten für die Station betragen rund 45.000 Euro.

Die Messstation ist mit einer Vielzahl von Geräten ausgestattet, die ganz unterschiedliche meteorologischen Daten erheben. Dazu gehören unter anderem die Lufttemperatur, die Windgeschwindigkeit, der Luftdruck, die relative Luftfeuchtigkeit oder auch die Globalstrahlung. Für die Hochwasservorhersage besonders wichtig sind die Daten zum gefallen Niederschlag und im Winter insbesondere zur Schneehöhe und zu der gebundenen Menge Wasser, die sich im Schnee findet, dem sogenannten Wasseräquivalent. Diese Daten sind ausschlaggebend für eine mögliche Hochwassergefahr bei schnell ablaufender Schneeschmelze. Zur Kontrolle der automatischen Sensoren erhält das Wasserwirtschaftsamt Unterstützung von den Klärwärtern der Kläranlage. Das Personal an der Kläranlage führt zudem Kontroll- und Vergleichsmessungen durch und meldet Angaben zur Schneehöhe. Die auf diese Weise gesammelten Daten werden automatisch weitergeleitet und in eine Datenbank der bayerischen Wasserwirtschaft eingespeist. Die Interpretation und weitere Verarbeitung der Daten zur Erstellung von Hochwasservorhersagen liegt in der Hand des Landesamtes für Umwelt. Die neue Station ist eine von jetzt drei Einrichtungen zur Hochwasservorhersage im gesamten Einzugsgebiet der Alz, meldet das Wasserwirtschaftsamt Traunstein. Somit kann dank der neuen Klimastation die Hochwasservorhersage im Einzugsgebiet der Alz adäquat verbessert werden.

Wer Interesse an den Daten der neuen Wettermessstation hat, kann diese auf der Homepage des Gewässerkundlichen Dienstes Bayern einsehen, unter

[www.gkd.bayern.de/de/meteo](http://www.gkd.bayern.de/de/meteo).



Zudem bereitet der Hochwassernachrichtendienst Bayern die Parameter Niederschlag und Schnee auf, einzusehen unter

[www.hnd.bayern.de](http://www.hnd.bayern.de).



Abb. 1: Die neue Wettermessstation steht auf dem Gelände der Kläranlage in Stein an der Traun

---

**Impressum:**

**Herausgeber:**

Wasserwirtschaftsamt Traunstein  
Rosenheimer Str. 7  
83278 Traunstein

Telefon: +49 861 70655-0

E-Mail: [poststelle@wwa-ts.bayern.de](mailto:poststelle@wwa-ts.bayern.de)

Internet: [www.wwa-ts.bayern.de](http://www.wwa-ts.bayern.de)

**Bearbeitung:**

Walter Raith

**Bildnachweis:**

Wasserwirtschaftsamt Traunstein

**Stand:**

04.12.2020